

## 2. Chronika 24

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932



**1** Sieben<sup>1</sup> Jahre war Joas alt, als er König wurde, und er regierte vierzig Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter war Zibja, von Beerseba. **2** Und Joas tat was recht war in den Augen Jehovas, alle die Tage des Priesters Jojada. **3** Und Jojada nahm ihm zwei Weiber; und er zeugte Söhne und Töchter.

**4** Und es geschah hernach, daß Joas im Herzen hatte, das Haus Jehovas zu erneuern. **5** Und er versammelte die Priester und die Leviten und sprach zu ihnen: Ziehet aus in die Städte Judas, und sammelt Geld ein von ganz Israel, um das Haus eures Gottes auszubessern von Jahr zu Jahr; und ihr sollt mit der Sache eilen. Aber die Leviten eilten nicht. **6** Da rief der König Jojada, das Haupt, und sprach zu ihm: Warum hast du die Leviten nicht aufgefordert, aus Juda und Jerusalem die Steuer einzubringen, welche Mose, der Knecht Jehovas, der Versammlung Israels für das Zelt des Zeugnisses auferlegt hat<sup>2</sup>? **7** Denn die gottlose Athalja und ihre Söhne haben das Haus Gottes zerstört und haben auch alle geheiligten Dinge des Hauses Jehovas für die Baalim verwendet. **8** Und der König befahl, und man machte eine Lade und stellte sie an das Tor des Hauses Jehovas, auswärts. **9** Und man rief in Juda und in Jerusalem aus, daß man Jehova die Steuer Moses, des Knechtes Gottes, bringen sollte, welche er Israel in der Wüste auferlegt hatte. **10** Da freuten sich alle Obersten und das ganze Volk; und sie brachten und warfen in die Lade, bis man fertig war. **11** Und es geschah zur Zeit, wenn man die Lade durch die Leviten zum Amte<sup>3</sup> des Königs brachte, und wenn man sah, daß viel Geld darin war, so kamen der Schreiber des Königs und der Beamte des Hauptpriesters und leerten die Lade aus; und sie trugen sie und brachten sie wieder an ihren Ort. So taten sie Tag für Tag und sammelten Geld in Menge. **12** Und der König und Jojada gaben es denen, welche das Werk der Arbeit am Hause Jehovas betrieben; und diese dingten Steinhauer und Zimmerleute, um das Haus Jehovas zu erneuern, und auch Arbeiter in Eisen und Erz, um das Haus Jehovas auszubessern. **13** Und die das Werk taten arbeiteten, und die Herstellung des Werkes nahm zu durch ihre Hand; und sie setzten das Haus Gottes wieder in seinen früheren Stand<sup>4</sup> und machten es fest. **14** Und als sie fertig waren, brachten sie das übrige Geld vor den König und vor Jojada; und er machte davon Geräte für das Haus Jehovas, Geräte für den Dienst und für die Brandopfer, und Schalen, und goldene und silberne Geräte. Und man opferte Brandopfer im Hause Jehovas beständig, alle die Tage Jojadas.

**15** Und Jojada wurde alt und der Tage satt, und er starb; er war hundertunddreißig Jahre alt, als er starb. **16** Und man begrub ihn in der Stadt Davids bei den Königen, weil er Gutes getan hatte an Israel und gegen Gott und sein Haus.

**17** Und nach dem Tode Jojadas kamen die Obersten von Juda und beugten sich vor dem König nieder; und der König hörte auf sie. **18** Und sie verließen das Haus Jehovas, des Gottes ihrer Väter, und dienten den Ascherim und den Götzenbildern. Da kam ein Zorn über Juda und Jerusalem um dieser ihrer Verschuldung willen. **19** Und er sandte Propheten unter sie, um sie zu Jehova zurückzuführen, und diese zeugten wider sie<sup>5</sup>; aber sie nahmen es nicht zu Ohren. - **20** Und der Geist Gottes kam über<sup>6</sup> Sekarja, den Sohn Jojadas, des Priesters; und er stand auf über dem Volke und sprach zu ihnen: So spricht Gott: Warum übertretet ihr die Gebote Jehovas? Es wird euch ja nicht gelingen. Weil ihr Jehova verlassen habt, so hat er euch verlassen. **21** Und sie machten eine Verschwörung wider ihn und steinigten ihn auf Befehl des Königs im Hofe des Hauses Jehovas. **22** Und der König Joas gedachte nicht der Güte, die sein Vater Jojada an ihm erwiesen hatte, und ermordete dessen Sohn. Und als er starb, sprach er: Jehova möge es sehen und fordern!

**23** Und es geschah beim Umlauf des Jahres, daß ein Heer der Syrer wider ihn heraufzog. Und sie kamen nach Juda und Jerusalem und schlachteten aus dem Volke alle Obersten des Volkes; und alle ihre Beute sandten sie zu dem König von Damaskus. **24** Wiewohl das Heer der Syrer mit wenigen Männern gekommen war, gab doch Jehova ein

sehr zahlreiches Heer in ihre Hand, weil sie Jehova, den Gott ihrer Väter, verlassen hatten. Und sie übten Gericht an Joas. **25** Und als sie von ihm weggezogen waren, - sie verließen ihn aber in großen Schmerzen - machten seine Knechte eine Verschwörung wider ihn, um des Blutes der Söhne<sup>7</sup> des Priesters Jojada willen; und sie ermordeten ihn auf seinem Bette, und er starb. Und man begrub ihn in der Stadt Davids, aber man begrub ihn nicht in den Gräbern der Könige. **26** Und diese sind es, die eine Verschwörung wider ihn machten: Sabad, der Sohn Schimeaths, der Ammonitin, und Josabad, der Sohn Schimriths, der Moabitin. - **27** Seine Söhne aber, und die Größe des Tributs, der ihm auferlegt wurde, und der Bau des Hauses Gottes, siehe, das ist geschrieben in der Beschreibung<sup>8</sup> des Buches der Könige. Und Amazja, sein Sohn, ward König an seiner Statt.

#### **Fußnoten**

1. 2. Kön. 12
2. W. einzubringen die Steuer Moses, des Knechtes Jehovas, und der Versammlung Israels für das Zelt usw.
3. d.h. zu der Aufsichtsbehörde. O. zu den Beamten; und nachher: wenn sie sahen
4. Eig. richteten das Haus Gottes auf nach seinem Maße
5. O. ermahnten, verwarnten sie
6. Eig. bekleidete
7. And. l.: des Sohnes
8. Eig. ausführlichen Beschreibung